

Herzlich willkommen!



Das Ringeisen-Gymnasium

Schulträger: St. Josefskongregation Ursberg

Staatlich anerkanntes Gymnasium

- § Gleiche Abschlüsse wie an allen staatliche Gymnasien in Bayern
- § Gleiche Aufnahmebedingungen, Lehrpläne, Anforderungen
- § Größerer Freiraum
- § Kostenfreiheit des Schulwegs gegeben

Das Ringeisen-Gymnasium

- § Das Ringeisen-Gymnasium steht für alle interessierten Kinder offen, egal welcher Religionszugehörigkeit, welcher Konfession oder welchen Glaubens. Auch ungetaufte Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen.
- § An der Schule werden ca. 830 Schülerinnen und Schüler in 25 Klassen und zwei Oberstufenjahrgängen (Q11 und Q12) unterrichtet.
- § Die durchschnittliche Klassenstärke beträgt 26,2.

Schulgeld

Zusammensetzung

- § Staatlicher Schulgeldersatz
- § Eigenanteil der Erziehungsberechtigten bzw. der volljährigen Schülerin/des volljährigen Schülers

Höhe des Eigenanteils (pro Schuljahr 11 Monate)

- § 30,00 € für das erste (oder einzige) Kind
- § 15,00 € für das zweite Kind
- § Weitere Kinder frei
- § Reduzierung oder Befreiung ist möglich
- § Kein weiterer sonstiger Materialbeitrag

Kostenfreiheit des Schulwegs

Ist für alle Schülerinnen und Schüler gegeben,

Ausnahme: Dinkelscherben (Ort)

Übertrittsvoraussetzungen nach der 4. Klasse

1. Übertrittszeugnis der Grundschule

Notendurchschnitt aus Deutsch, Mathematik und HSU:

- § Gleich oder besser als 2,33:
Übertritt uneingeschränkt möglich
- § Gleich oder schlechter als 2,66:
Teilnahme am Probeunterricht erforderlich

2. Altersbeschränkung

Ihr Kind darf am 30.09.2022 noch nicht 12 Jahre alt sein.

Übertrittsvoraussetzungen nach der 5. Klasse

Jahreszeugnis der Real- oder Mittelschule (Ende Juli)

Notendurchschnitt aus Deutsch und Mathematik:

§ Realschule

Gleich oder besser als 2,50:

Übertritt uneingeschränkt möglich

§ Mittelschule

Gleich oder besser als 2,00:

Übertritt uneingeschränkt möglich

Welche Schulart: Gymnasium - Realschule

- § Fordern und fördern - begabungsangemessene Bildung
- § Empfehlung der Grundschule
- § Eltern kennen Ihr Kind: „Bauchgefühl“
- § Vertrauen in Fähigkeiten des Kindes
- § 9 Jahre Lern- und Entwicklungszeit am Gymnasium
- § Kompetenzen werden am Gymnasium systematisch im Unterricht entwickelt

- § Interesse der Eltern ist wichtig
- § Eltern sind nicht die Hilfslehrer der Schule

Der Übertritt auf das Gymnasium ...

... eine besondere Situation für die Kinder:

- § Neues Umfeld, neues Schulgebäude
- § Viele verschiedene, neue Lehrkräfte
- § Neue Fächer, zahlreiche Fachräume
- § Neue Mitschüler
- § Corona-bedingte fachliche „Ungleichheiten“
- è Kinder brauchen Hilfe und Zeit
- § Was kann die Schule tun?
Erfahrene Lehrkräfte, Lernkurse (Lernen lernen), den Kindern
Zeit geben anzukommen
- è Behutsames Eingewöhnen!

Behutsames Heranführen...

Ankommen

- § Besonderes Programm für die ersten Schultage der neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler
- § Betreuung und Unterstützung durch Tutorinnen/Tutoren/KSJ

Begleiten

- § Kleine Lerngruppen
- § Intensivierungsstunden in Deutsch und Mathematik bzw. Englisch und 2. Fremdsprache
- § Eigenverantwortung wird gefördert durch schüleraktivierende und schülerzentrierte Unterrichts- und Arbeitsformen

Ausbildungsrichtungen

Sprachliches Gymnasium (SG)

5. Klasse: Englisch 6. Klasse: Latein
8. Klasse: Französisch

Betriebspraktikum in 10. Klasse

Sozialwissenschaftliches Gymnasium (SWG)

5. Klasse: Englisch 6. Klasse: Latein oder Französisch
8. Klasse: Politik und Gesellschaft, Sozialpraktische Grundbildung

Sozialpraktika von insgesamt drei Wochen (8., 9. und 10. Klasse)

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)

5. Klasse: Englisch 6. Klasse: Latein oder Französisch
8. Klasse: Chemie, Physik- und Chemieübung

Informatik ab der 9. Jahrgangsstufe; Betriebspraktikum in 10. Klasse

Musikklassen - Musikangebote

5., 6. und 7. Jahrgangsstufe

Orchesterklasse

Chorklasse

Orffklasse

Wahlunterrichtsangebote

Chor, Orchester, verschiedene Ensembles, Schulband

Angebot an Instrumentalunterricht

Spätbeginnende Fremdsprache

Spanisch

Unabhängig von der Wahl der Ausbildungsrichtung kann Spanisch als spät beginnende Fremdsprache gewählt werden. Es ersetzt dann die zweite Fremdsprache (Französisch oder Latein).

Abitur

Abitur nach 9 Jahren

Alle Ausbildungsrichtungen führen gleichermaßen zur Allgemeinen Hochschulreife.

Abitur in Deutsch, Mathematik, Fremdsprache und zwei weiteren Fächern (drei schriftlich, zwei mündlich)

„Jeder Mensch ist kostbar“

Werteerziehung ist uns wichtig

Wir legen Wert auf ...

- § Orientierung an christlichen Wertvorstellungen
- § Schulgottesdienste (Jahrgangsstufe)
- § menschlichen, freundlichen, wertschätzenden Umgang miteinander
- § solide Wissensvermittlung
- § gute Arbeitshaltung
- § ganzheitliche Bildung
- § gutes Schulklima
- § Engagement für andere – soziales Engagement
- § Leitbild: Leben – Lernen – Glauben
„Jeder Mensch ist kostbar“

Fahrten und Exkursionen

- § 5. Klasse: Schullandheim
- § 7. Klasse: Skikurs
- § 8. Klasse: England
- § 9. Klasse: Besinnungstage
- § 10. Klasse: Berlin (SWG) oder Paris (SG)
- § Q 12: Abiturfahrt
- § Tagesexkursionen (KZ-Gedenkstätte, Dachau; Max-Planck-Institute, Garching; Löwentormuseum, Stuttgart; ...)
- § Mehrtägige Fahrten in der Oberstufe (Weimar, Rom, Spanien)
- § Schüleraustausch mit Frankreich (Colmar) in Jgst. 7
- § Sprachreise nach Spanien (nur spätbeginnend Spanisch)

Wahlunterricht und Arbeitsgemeinschaften

- § Orchesterklasse, Chorklasse, Rhythmusklasse (5. – 7. Jahrgangsstufe)
- § Orchester, Bläserensemble, Schulband, Streichergruppe, Mittel- und Oberstufenorchester, Chor, Vokalensemble, Gesangsunterricht, Instrumentalunterricht (Klavier, Geige, Flöte, Klarinette)
- § Tanz (K3, K2 und K1), Akrobatik und Jonglieren, Fußball, Tischtennis, Schach, Tanzkurs in 9. Klasse
- § Theatergruppe der Unter- und Mittelstufe
- § DELF (Sprachzertifikat Französisch), Italienisch
- § Robotik (Kurse I und II)
- § Schulsanitätsdienst
- § Schülerzeitung
- § Maschinenschreiben und Textverarbeitung

Unterstützung und Förderung

- § Lernen lernen
- § Prävention und Stärkenförderung
- § Lern Coaches
- § Individuelle Förderung
- § Schüler für Schüler
- § Begabtenförderung
- § Intensivierungsstunden
- § Schulseelsorge

Musical „Sugar“



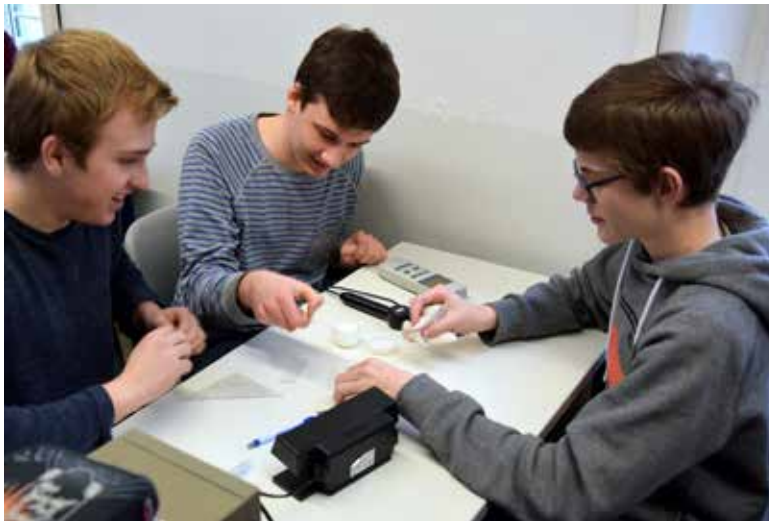
Theater



Tanz



Faszination Nanotechnologie



Konzerte



Zirkus



Adventsbasar



Elternbeirat und SMV (Schülermitverantwortung)

- § Wir verstehen uns als Erziehungsgemeinschaft; beteiligt sind dabei Schüler, Eltern und Lehrer.
- § Unser Ziel ist ein gedeihliches Miteinander zum Wohle aller Mitglieder der Schulgemeinschaft ==> gutes Schulklima.
- § Klassenelternsprecher für jede Klasse
- § Jahrgangsstufensprecher für jede Jahrgangsstufe: Diese sind Mitglieder im Elternbeirat => neun Mitglieder (G9) => jede Jahrgangsstufe im Elternbeirat vertreten
- § SMV organisiert diverse Schülerveranstaltungen (Klassensprecherseminar, Tanzkurs, Herbstball, DKMS, Faschingsball,)

Ausstattung

Klassen-, Kurs- und Fachräume

- § Alle Räume mit Internetanschluss; Klassenräume sowie Kursräume mit interaktiven Whiteboards
- § Komplette WLAN-Abdeckung
- § Dokumentenkameras in allen Räumen
- § Mobile Endgeräte für Schülerinnen und Schüler
- § Office365 A3 Lizenz für alle Schülerinnen und Schüler
- § Biologie, Chemie, Physik, Musik und Kunst mit jeweils zwei Fachräumen; zwei Computerräume; drei Sporthallen
- § Ringeisensaal mit Cafeteria
- § Attraktive Schülerbibliothek
- § Meditationsraum, Hauskapelle
- § Kellertheater

Zeitstrukturen

Unterrichtszeiten

- § 7.25 Uhr bis 12.10 Uhr sowie 13.00 Uhr bis 16.05 Uhr
- § Nachmittagsunterricht montags bis mittwochs, Arbeitsgemeinschaften und Wahlkurse auch donnerstags und freitags

Verpflegung und Nachmittagsbetreuung

- § 8.55 Uhr bis 9.10 Uhr: Verkauf von belegten Semmeln, Broten, am Kiosk in der Pausenhalle (täglich)
- § 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr (montags bis mittwochs): Mittagessen in der Cafeteria
- § 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr (montags bis donnerstags): auf Wunsch Hausaufgaben-, Nachmittagsbetreuung

Einzugsgebiet

Landkreis Augsburg

§ Diedorf – Dinkelscherben – Fischach – Gessertshausen –
Kutzenhausen – Langenneufnach – Mickhausen –
Mittelseufnach – Scherstetten – Ustersbach – Walkertshofen
– Zusmarshausen

Landkreis Günzburg

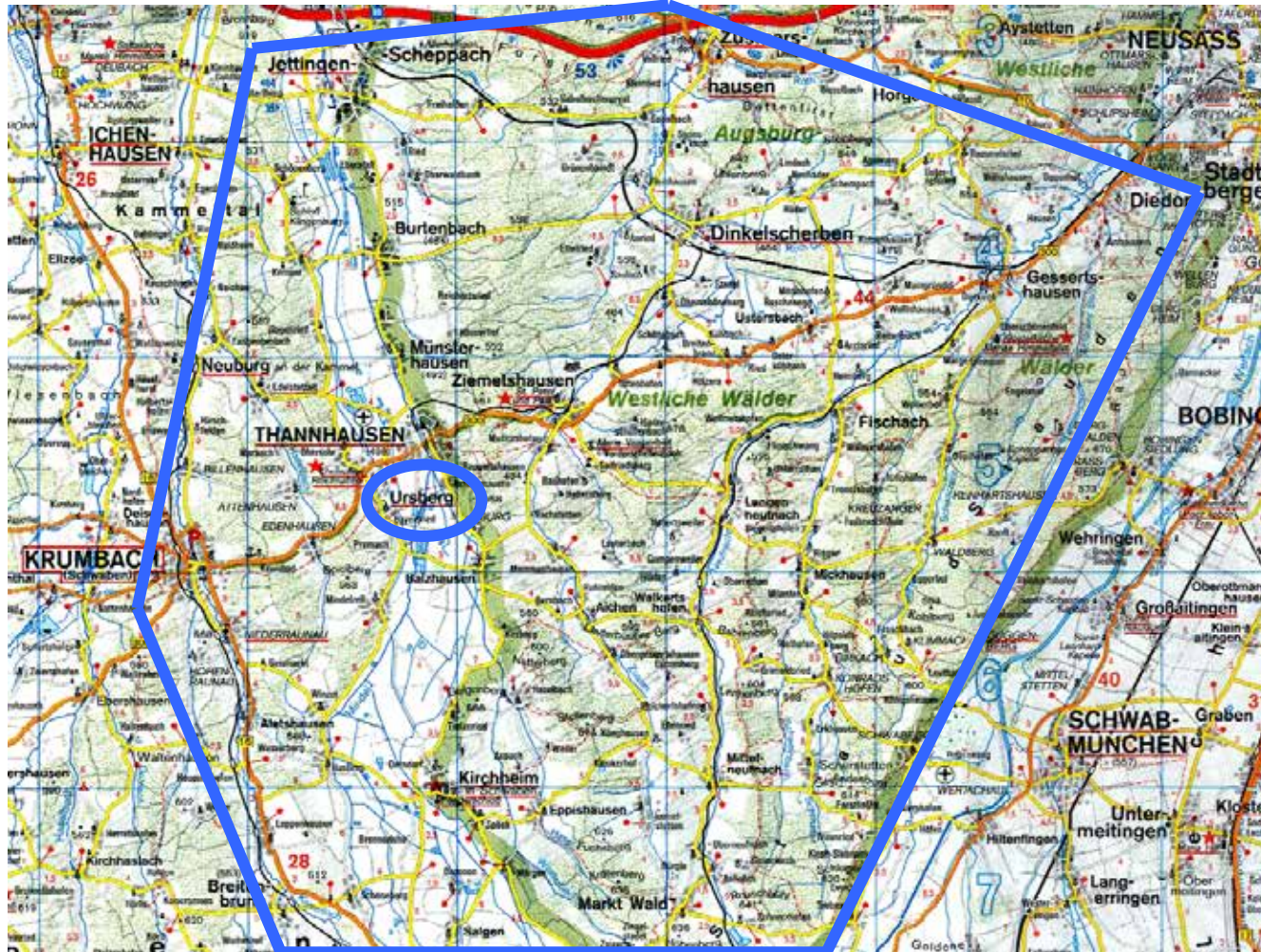
§ Aichen – Aletshausen – Balzhausen – Burtenbach – Jettin-
gen-Scheppach – Krumbach – Münsterhausen – Neuburg –
Thannhausen – Ursberg – Waltenhausen – Ziemetshausen

Landkreis Unterallgäu

§ Breitenbrunn – Eppishausen – Haselbach – Kirchheim –
Markt Wald – Salgen



Einzugsgebiet



Tag der offenen Tür

Am **Samstag**, dem **19. Februar 2022**, 14.00 – 17.00 Uhr,

Angebote: Vorführungen, Schulhausführungen,
Ausstellungen, Kaffee und Kuchen vom Elternbeirat,
Gespräche und Begegnung, ...

Anmeldung

Donnerstag, 5. Mai 2022,

von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

in den an die Pausenhalle angrenzenden Räumen

Übertrittszeugnis (Original), Stammbuch oder Geburtsurkunde
sowie Nachweis über den Masernschutz (zur Einsichtnahme)

Auch eine Online-Anmeldung über unsere Homepage
(www.ringeisen-gymnasium.de) wird möglich sein.

Begrüßungsabend am Ringeisen-Gymnasium

Termine in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien 2022:

Alle am Ringeisen-Gymnasium angemeldeten Schülerinnen und Schüler lernen ihre Lehrkräfte und ihr Klassenzimmer für die 5. Klasse kennen und bekommen Informationen zum ersten Schultag im September.

Dank

Vielen Dank für Ihr Interesse
und Ihre Aufmerksamkeit!